

durch unterscheidet sich unser System der ästhetischen Erziehung grundsätzlich von dem bürgerlichen, daß die Unabhängigkeit der ästhetischen Erfahrungen von sozialer und gesellschaftlicher Wertschätzung behauptet. Aus diesem Grund besteht die Wirksamkeit der ästhetischen Erziehung der Verurteilten in ihrer Einheit mit der politisch-ideologischen und moralischen Erziehung.

## **2. Die Hauptwege und -mittel der ästhetischen Erziehung der Verurteilten**

Die Fähigkeit und das Bedürfnis, Schönes zu verstehen und zu beurteilen sowie das Leben nach den Gesetzen der Schönheit zu gestalten, müssen den Verurteilten in Übereinstimmung mit den ästhetischen Grundprinzipien anerzogen werden. Dazu gehören:

1. die Einheit der politisch-ideologischen, ethischen und ästhetischen Momente in der Entwicklung der Persönlichkeit und der Gesellschaft ;
2. die höchste Entfaltung der individuellen Fähigkeiten und Talente jedes Menschen;
3. die Gesamtheit, Folgerichtigkeit und Systematik;
4. die Einheit der Bildungs- und Erziehungsaufgaben, der ästhetischen Entwicklung und der schöngestigen Bildung.

Die verbreitetsten Mittel der ästhetischen Erziehung in den Strafvollzugseinrichtungen sind die Arbeitsprozesse, Filmveranstaltungen, Rundfunksendungen, das künstlerische Laienschaffen, schöngestige Literatur, Streitgespräche zu literarischen Themen, Buchabende, Leserversammlungen, Musikzirkel, Ausstellungen von Bildern und Werken der bildenden Kunst, Konzertvorträge, Gespräche zu Konzerten, Abende zu Musikthemen, gemeinsames Anhören von Musik und Schallplatten in den Räumen für kulturelle Aufklärungsarbeit.

Besondere Aufmerksamkeit bei der ästhetischen Erziehung der Verurteilten sind der Arbeits-, Verhaltens- und Lebensästhetik zu schenken. Die Ästhetik drückt sich in der Einstellung der Menschen zur Arbeit und zur Gesellschaft sowie in der Verhaltensweise aus, angefangen beim Äußeren, bei der Körperhaltung, der Kleidung, in den Formen und der Art des Umgangs mit anderen Menschen, in der Fähigkeit, sich taktvoll und aufmerksam ihnen gegenüber zu verhalten, Gefühle zu zügeln und die öffentliche Meinung zu achten. Die ästhetische Erziehung der Verurteilten erfolgt durch die Erzieher und die anderen Mitarbeiter in den Strafvollzugseinrichtungen, wobei auch in breitem Maße die Öffentlichkeit, die Pateninstitutionen sowie geeignete Verurteilte einbezogen werden.